

KulTour 2018 - Wieder ein voller Erfolg!



“Sing for Fun” in der Grundschule

Um 15 Uhr startete die KulTour 2018 am Samstag, 27. Oktober, zünftig mit den Jagdhornbläsern auf dem Dorfplatz. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger waren der Einladung der Gemeinde gefolgt und nahmen an dem musikalischen Rundgang teil, der durch Bürgermeister Karl-Heinz Panten offiziell eröffnet wurde. Organisation und Durchführung erfolgten durch die Mitglieder des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit unter Leitung von Patrick Petersen-Lund.

Die zweite Station der KulTour war die Aula der Grundschule: Hier präsentierte Opernsänger Sebastian Buko als nächstes sein stimmungsvolles Repertoire. Ihm folgten die Mitglieder des Chores „Sing for Fun“, unter Leitung von Eva-Christine Lampe. Die Jazzdance-Kids unterhielten das Publikum mit Gesang und Tanzdarbietungen.



“Dead Shepherd” in der Mehrzweckhalle

Fortgesetzt wurde die musikalische Reise dann ein paar Häuser weiter: in der geschmückten Scheune der Familie Hasenkamp wurden die nächsten musikalischen Häppchen serviert. Linus Schwetje spielte auf seiner Gitarre bekannte Songs zum Mitsingen. Der Chor der Kantorei, unter Leitung von Renate Stahnke, stimmte eine klangvolle Mischung aus christlich geprägten Liedern an und die Trommelgruppe Tulekafu konnte mit ihren afrikanischen Rhythmen das Publikum bestens unterhalten.

Der Abschluss der KulTour fand schließlich in der Mehrzweckhalle statt, wo Henning Krüger sein Debüt mit eigenen Kompositionen gab und die „Jazzdance Teens“ ihr tänzerisches Können präsentierten. Die örtliche Rockgruppe „Dead Shepherd“ setzte dann den krönenden Abschluss des Abends.



“Jazzdance Teens” in der Mehrzweckhalle

Eine gelungene Veranstaltung, beschwingt, vielseitig und abwechslungsreich – die rund 300 Besucherinnen und Besucher bekamen ein breites musikalisches Spektrum geboten.

Erstmals wurde für den kulinarischen Genuss zu dieser Veranstaltung im Vorwege um Kuchenspenden gebeten, die auch zahlreich eingingen und gegen einen freiwilligen Betrag erworben werden konnten. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf wird der Schule für die Anschaffung eines neuen Schlagzeuges zur Verfügung gestellt.

Fotos: Horst-Dieter Hartmann

"Es kesselt 2019 erneut" - Werner kommt wieder nach Hartenholm!

Die furiose Wiederbelebung des Kult-Rennens "Werner vs. Holgi 2018" erfährt im kommenden Jahr eine Fortsetzung. Was vor über 30 Jahren auf dem Hartenholmer Flugplatz aus der Taufe gehoben wurde, erlangte Kult-Status und soll auch im kommenden Jahr wieder zahlreiche Fans anlocken.

Wie die Veranstalter am 15. November auf einer Pressekonferenz bestätigten, findet das Werner-Rennen 2019 vom 29. August bis 1. September wieder auf dem Flugplatz Hartenholm statt - dann allerdings ohne Rennen zwischen den beiden Dauerkontrahenten. Es bleibt zwar der Name "Werner-Rennen", aber ein erneutes Kräftermessen zwischen den beiden wird es nicht geben.



Foto: Patrick Petersen-Lund

Dafür wird es aber jede Menge anderer Motorsport-Veranstaltungen geben: Dragrace, Traktorpulling, Motocross, Stockcar und Rasentrekker-Rennen sind neben anderen Attraktionen dabei. Die Mischung aus Motorsport-Event und Musik-Festival ist dabei einmalig. In diesem Jahr kamen knapp 40.000 Fans zu diesem Ereignis und so hofft der Veranstalter für das kommende Jahr auf 30.000 Besucher. Es soll das größte Motorsportfestival Europas werden.

Wer das Event musikalisch begleiten wird, erfahren die Fans im Dezember. Im Gegensatz zu diesem Jahr wird das Festival 2019 mit allen Camping- und Parkplätzen nur nördlich der B 206 stattfinden.

Weitere Informationen zum Werner-Rennen 2019 sowie Karten gibt es unter www.werner-rennen.de oder telefonisch unter 04827-999 666 66.

Aufruf des Wege- und Umweltausschusses

Der Wege- und Umweltausschuss hat vor kurzem eine Bestandsaufnahme der Schäden an den Hartenholmer Straßen und Wirtschaftswegen durchgeführt. Als Nebeneffekt sind uns einige Dinge aufgefallen, die wir hier gesondert ansprechen möchten:

Der Wege- und Umweltausschuss möchte alle Hartenholmer Hauseigentümer daran erinnern, Büsche und Bäume so zu beschneiden, dass Fußwege und Straßen nicht durch ungezügelten Bewuchs eingengt werden.

Ebenso bitte altes, morsches Holz aus den Bäumen schneiden. Die Eigentümer sind für entstandene Schäden durch herabstürzende Äste verantwortlich.

Gemäß der Gemeindefestsetzung hat jeder Hausbesitzer die Verpflichtung den Bürgersteig oder den Randstreifen vor seinem Grundstück zu fegen oder sauber zu halten. Das gilt auch für geteerte oder gepflasterte Flächen. Im Winter besteht Schneeräum- und Streupflicht.

Die aufgestellten Spender für Hundekot-Beutel bitte bei jedem Spaziergang mit Ihrem Hund benutzen. Nach Gebrauch die Beutel bitte in der Restmülltonne entsorgen (und nicht in der Natur).

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Wege- und Umweltausschuss

Sitzung der Gemeindevertretung

Mittwoch, 9. Januar, 19:30h, DGH

Impressum

Wir in Hartenholm vom 26.11.2018

Informationsblatt der Gemeinde Hartenholm
V.i.S.d.P. Karl-Heinz Panten
Redaktionsanschrift
Dorfstraße 25
24628 Hartenholm
Auflage: 1000 Exemplare